

Jahrgangsstufe 6

Lösungen

nicht für den Prüfling bestimmt

08. Oktober 2018

Bearbeitungszeit: 45 Minuten



Lies den folgenden Text aufmerksam durch und erfasse dabei seinen Inhalt genau! Du brauchst den Text nicht schriftlich zu übersetzen.

Einst hatte Neptun dem trojanischen König Laomedon geholfen, die Stadtmauern Trojas zu errichten. Reicher Lohn war dem Gott dafür vom König versprochen worden, doch Neptun wartete vergeblich darauf.

Tandem deus dixit: „Quia praemium mihi dare non vis, monstrum¹ mittam, cui resistere non poteritis. Mox vos – tu, familia tua, omnes Troiani –
3 mortui eritis. Sed si ceteros a morte liberare vis, filiam tuam ad monstrum¹ mittere debes.“

Ergo Laomedon desperavit: Rex miser, quamquam vidit urbem Troiam
6 magno in periculo esse, filiam amittere noluit. Itaque ab Hercule auxilium petebat. Nam sciebat eum virum iam multa monstra¹ vicisse.

Hercules, qui statim venerat, regi respondit: „Si equos pulchros, qui tibi
9 sunt, mihi dabis, tibi certe adero.“ Quibus verbis rex gaudebat. Et profecto Hercules monstrum¹, quod non timuit, superavit et puellam sic servavit.

(99 Wörter)

¹ monstrum, monstri, n.: das Ungeheuer

Bereich I: Text

20 BE

**1. Untersuche am Text, welche Aussagen die folgenden Fragen korrekt beantworten!
Kreuze für jede Frage die einzig richtige Antwort an!**

3 BE

a) Was kündigt Neptun dem Trojanerkönig Laomedon an?

- Ein gewaltiges Ungeheuer wird den von Laomedon versprochenen Lohn zurückbringen.
- Um den Untergang Trojas zu verhindern, muss Laomedon seine Tochter ausliefern.
- Nach dem Tod der Königsfamilie wird Neptun das restliche Volk vom Tod befreien.
- Ohne Widerstand zu leisten, müssen alle Trojaner dem Ungeheuer ihre Töchter schicken.

b) Wie reagiert Laomedon auf die Ankündigung des Gottes?

- Der König verzweifelt angesichts der Gefahr und gibt seine Stadt endgültig verloren.
- Die Worte Neptuns beeindrucken ihn gar nicht, da er auf seinen Sohn Herkules hofft.
- Laomedon fleht Neptun an, weil er seine Tochter nicht an Herkules verlieren will.
- In seiner bedrohlichen Notlage wendet sich Laomedon Hilfe suchend an Herkules.

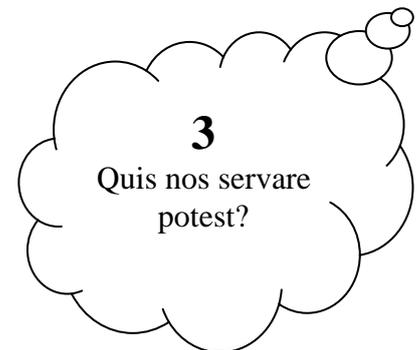
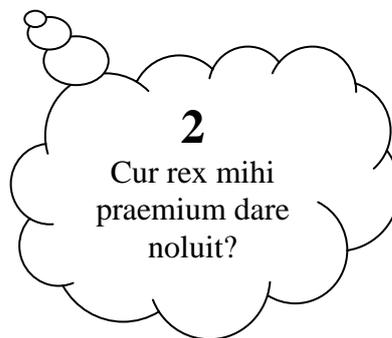
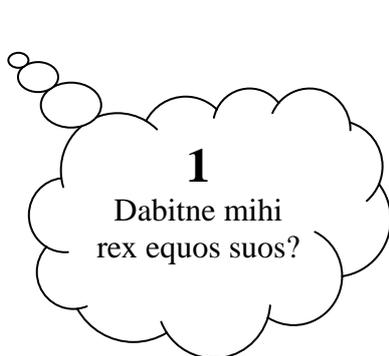
c) Was geschieht nach der Ankunft des Herkules?

- Für eine angemessene Entlohnung verspricht Herkules dem König seine Unterstützung.
- Herkules gibt seine schönen Pferde dem König im Austausch gegen dessen Tochter.
- Als das Ungeheuer plötzlich erscheint, bekommt es Herkules mit der Angst zu tun.
- Während sich Herkules über seine Pferde freut, rettet sich die Königstochter selbst.

___ **BE**

**2. Arbeite aus dem Textzusammenhang heraus, welche Frage zu welcher Person passt!
Ordne jeweils korrekt zu (z. B. D ⇒ 4)!**

3 BE



A) Neptunus ⇒ 2

B) Laomedon ⇒ 3

C) Hercules ⇒ 1

___ **BE**

3. Denke die Geschichte weiter und erschließe, was sich aus dem geschilderten Ende zusätzlich ergibt! Kreuze die einzig richtige Lösung an! **1 BE**

- Nicht nur Herkules muss sich anstrengen, sondern auch die Tochter des Königs.
 Nicht nur die Tochter wird gerettet, sondern zugleich das ganze Volk.
 Nicht nur der Gott wird besiegt, sondern auch die ganze Königsfamilie.
 Nicht nur der König muss nachgeben, sondern auch Herkules.

_____ **BE**

4. Übersetze die unterstrichenen Wörter! Fülle dadurch die Lücken so, dass sich ein sprachlich und inhaltlich korrekter Satz ergibt! **3 BE**

Rex miser, quamquam vidit urbem magno in periculo esse, filiam amittere noluit.
(Z. 5f.)

Obwohl der arme König sah, dass die Stadt in großer Gefahr
war / ist, wollte er seine Tochter nicht verlieren.

_____ **BE**

5. In den beiden folgenden Sätzen werden durch die unterstrichenen Subjunktionen inhaltliche Zusammenhänge ausgedrückt. Wähle die jeweils vorliegende Sinnrichtung aus! Kreuze sie an! **2 BE**

a) Quia praemium mihi dare non vis, monstrum mittam.

- kausal konditional konzessiv temporal

b) Si equos pulchros mihi dabis, tibi certe adero.

- kausal konditional konzessiv temporal

_____ **BE**

6. Untersuche, welche deutsche Bedeutung von *scire* im jeweiligen Satzzusammenhang passt! Ergänze dazu die jeweils passende Übersetzung des unterstrichenen Prädikats! Der Rest der Sätze muss nicht übersetzt werden. **2 BE**

a) Neptunus urbem Troiam bene sciebat.

⇒ Neptun _____ **kannte** _____ ...

b) Hercules sciebat filiam regis magno in periculo esse.

⇒ Herkules _____ **wusste** _____ ...

_____ **BE**

7. Die Gefühle des Königs sind im Text gut in der Wahl der Verben zu erkennen. Gib zwei Verben, die diese Gefühle Laomedons zeigen, lateinisch in der 1. Person Singular Präsens an! 2 BE

a) _____ **despero** _____

b) _____ **gaudeo** _____

_____ BE

8. Wähle aus dem Text jeweils ein weiteres Prädikat aus, das in Person, Numerus und Tempus mit dem vorgegebenen Prädikat übereinstimmt, und trage es ein! 2 BE

a) dixit (Z. 1): _____ **desperavit** _____

b) mittam (Z. 1): _____ **adereo** _____

_____ BE

9. Untersuche, welche zwei grammatikalischen Bestimmungen auf das unterstrichene Wort in folgendem Satz zutreffen! Kreuze sie an! 2 BE

Mox vos mortui eritis. (Z. 2f.)

Imperativ

Genitiv

Objekt

Prädikatsnomen

Hilfsverb

Plural

_____ BE

Summe Bereich I: _____ BE

Bereich II: Sprachliche Basis 15 BE

10. Weise in den beiden folgenden Sätzen dem unterstrichenen Wort jeweils den passenden Fachbegriff zu (z. B. 3 ⇒ G)! 2 BE

1) Equi pulchri regi erant. ⇒ **D**

2) Verbis Herculis rex gaudebat. ⇒ **A**

A) Ablativ des Grundes

B) Genitivattribut

C) Ablativ der Trennung

D) Dativ des Besitzers

E) Ablativ des Mittels

F) Genitiv der Zugehörigkeit

_____ BE

11. Wähle aus der folgenden Wortreihe die drei Substantive aus, die in der vorliegenden Form nach der Präposition *ad* stehen können! Unterstreiche sie! **3 BE**

nocte – cenam – manuum – milites – dierum – mensa – hominum – templa

_____ BE

12. Bestimme die Tempora der folgenden Verbformen! Unterstreiche dazu jeweils das richtige Tempus! **2 BE**

a) defenditis: Präsens – Imperfekt – Futur I – Perfekt – Plusquamperfekt – Futur II

b) responderas: Präsens – Imperfekt – Futur I – Perfekt – Plusquamperfekt – Futur II

_____ BE

13. Untersuche, welcher der folgenden Sätze dieselbe Bedeutung haben kann wie der vorgegebene Satz! Kreuze ihn an! **1 BE**

Hercules in urbem venerat.

- Hercules ad urbem properat.
- Hercules urbem iam intraverat.
- Hercules ad urbem descendebat.
- Hercules iam diu urbem reliquerat.

_____ BE

14. Substantive, die im Lateinischen auf „-tio“ enden, werden von Verben abgeleitet und bezeichnen einen Vorgang (Beispiel: *agere* ⇒ *actio*: Handlung). Erschließe entsprechend die Bedeutung der folgenden Substantive und trage sie jeweils ein! **2 BE**

a) paratio: _____ Vorbereitung _____

b) exspectatio: _____ Erwartung _____

_____ BE

15. Erschließe, wie die unterstrichenen Pronomina in den folgenden Sätzen ins Deutsche übersetzt werden müssen! Kreuze jeweils die einzig richtige Übersetzung an! **3 BE**

Laomedon filiam <u>suam</u> servare voluit.	<input checked="" type="checkbox"/> seine	<input type="checkbox"/> ihre	<input type="checkbox"/> dessen
Hercules filiae <u>eius</u> adessee potuit.	<input type="checkbox"/> seine	<input type="checkbox"/> ihre	<input checked="" type="checkbox"/> dessen
Itaque rex <u>ei</u> praemium dare voluit.	<input type="checkbox"/> seine	<input checked="" type="checkbox"/> ihm	<input type="checkbox"/> diesen

_____ BE

16. Untersuche, durch welches Relativpronomen die folgenden Relativsätze jeweils ergänzt werden müssen, damit sich ein sprachlich und inhaltlich korrekter Satz ergibt! Kreuze es an!

2 BE

quem

a) Praemium, qui Laomedon deo dare nolebat, magnum erat.

quod

cui

b) Rex periculum, in quo filia erat, timebat.

cuius

_____ BE

Summe Bereich II: _____ BE

Bereich III: Kultureller Kontext

10 BE

17. Erschließe aufgrund deiner Kenntnisse über Rom, welche Personengruppe im Altertum für die folgenden Orte jeweils besonders typisch war! Ordne den Orten jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben zu (z. B. 3 ⇒ G)!

2 BE

1) Circus Maximus ⇒ **D**

2) Kurie ⇒ **B**

A) Schauspieler

B) Senatoren

C) Gladiatoren

D) Wagenlenker

E) Sklaven

F) Priester

_____ BE

18. Viele Begriffe aus der Pflanzenkunde entstammen dem Lateinischen. Erschließe anhand des fett gedruckten Namensbestandteils, welche besonderen Pflanzenmerkmale sich jeweils hinter dem lateinischen Fachausdruck verbergen! Kreuze sie an!

3 BE

a) melissa officinalis **aurea**

süßlicher Geschmack

goldfarbene Blätter

kleiner Wuchs

b) coleonema **pulchellum**

spitze Dornen

guter Duft

hübsche Blüten

c) aesculus **parviflora**

bunte Blätter

kleine Blüten

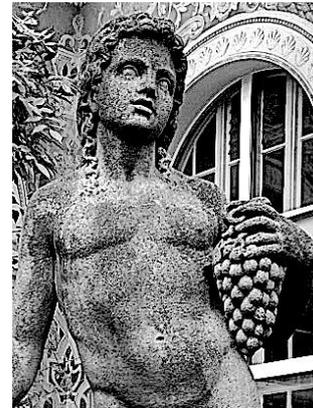
haarige Stängel

_____ BE

19. Benenne die römischen Gottheiten, die auf den folgenden Abbildungen dargestellt sind! Kreuze jeweils die korrekte Gottheit an! **2 BE**

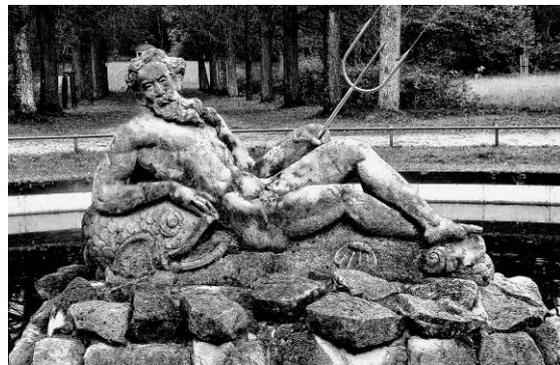
a) **Statue im Schmuckhof
des Regentenbaus in Bad Kissingen:**

- Apollo
- Bacchus
- Mars
- Pluto



b) **Brunnenfigur im Schlosspark auf
dem Schwanberg im Steigerwald:**

- Vulkan
- Jupiter
- Neptun
- Merkur



_____ **BE**

**20. Überprüfe die folgenden Aussagen zu Roms Gründungsmythos auf ihre Richtigkeit!
Kreuze die drei richtigen Aussagen an!** **3 BE**

- Die Sagen über die Anfänge Roms wurden von Livius überliefert.
- Ein Jäger namens Tarquinius rettete die Zwillinge Romulus und Remus.
- Herkules gilt als der Stammvater der Römer.
- Aeneas erhielt den göttlichen Auftrag, in Italien eine neue Heimat zu finden.
- Rom nahm seinen Anfang auf den Hügeln Esquilin und Viminal.
- Das Volk der Römer vereinigte sich mit den benachbarten Sabinern.

_____ **BE**

Summe Bereich III: _____ **BE**

Summe gesamt: _____ **BE**

Allgemeine Korrekturhinweise

- ☞ Grundsätzlich sind **negative BE-Zuteilungen** bei einer Frage, z. B. -1 oder schlechter, **nicht möglich**.
- ☞ **Halbe BE** werden **nicht vergeben**.

Zu Aufgabe 1:

Pro Teilaufgabe wird 1 BE vergeben; wird jeweils mehr als eine Aussage angekreuzt, ist die jeweilige Teilaufgabe mit 0 BE zu bewerten.

Zu Aufgabe 2:

Pro richtig zugeordnetem Gedanken wird 1 BE vergeben.

Zu Aufgabe 3:

Für die richtig angekreuzte Lösung wird 1 BE vergeben; wird mehr als eine Lösung angekreuzt, ist die Aufgabe mit 0 BE zu bewerten.

Zu Aufgabe 4:

Pro richtig und vollständig übersetztem lateinischem Wort wird 1 BE vergeben.

Zu Aufgabe 5:

Pro richtig angekreuzter Sinnrichtung wird 1 BE vergeben; wird jeweils mehr als eine Sinnrichtung angekreuzt, ist die jeweilige Teilaufgabe mit 0 BE zu bewerten.

Zu Aufgabe 6:

Pro richtig ergänzter Übersetzung wird 1 BE vergeben.

Zu Aufgabe 7:

Pro richtig angegebener lateinischer Verbform wird 1 BE vergeben.

Zu Aufgabe 8:

Pro richtig ausgewähltem Prädikat wird 1 BE vergeben; in Teilaufgabe a) sind neben *desperavit* auch möglich: *vidit, noluit, respondit, timuit, superavit, servavit*.

Zu Aufgabe 9:

Pro richtig angekreuzter grammatikalischer Bestimmung wird 1 BE vergeben; werden mehr als zwei Bestimmungen angekreuzt, wird pro überzähliger Bestimmung 1 BE abgezogen, negative BE-Zuteilungen sind allerdings nicht möglich.

Zu Aufgabe 10:

Pro richtig zugewiesenem Fachbegriff wird 1 BE vergeben.

Zu Aufgabe 11:

Pro richtig unterstrichenem Substantiv wird 1 BE vergeben; werden mehr als drei Substantive unterstrichen, wird pro überzähliger Unterstreichung 1 BE abgezogen, negative BE-Zuteilungen sind allerdings nicht möglich.

Zu Aufgabe 12:

Pro richtig unterstrichenem Tempus wird 1 BE vergeben; wird jeweils mehr als ein Tempus unterstrichen, ist die jeweilige Teilaufgabe mit 0 BE zu bewerten.

Zu Aufgabe 13:

Für den richtig angekreuzten Satz wird 1 BE vergeben; wird mehr als ein Satz angekreuzt, ist die Aufgabe mit 0 BE zu bewerten.

Zu Aufgabe 14:

Pro richtig erschlossener, im Deutschen gängiger Bedeutung wird 1 BE vergeben. Für *paratio* gelten auch „Zubereitung“ bzw. „Erwerbung“.

Zu Aufgabe 15:

Pro richtig angekreuzter Übersetzung wird 1 BE vergeben; wird pro Zeile mehr als eine Übersetzung angekreuzt, ist die jeweilige Zeile mit 0 BE zu bewerten.

Zu Aufgabe 16:

Pro richtig angekreuztem Relativpronomen wird 1 BE vergeben; wird jeweils mehr als eine Form angekreuzt, ist die jeweilige Teilaufgabe mit 0 BE zu bewerten.

Zu Aufgabe 17:

Pro richtig zugeordneter Personengruppe wird 1 BE vergeben.

Zu Aufgabe 18:

Pro richtig angekreuztem Pflanzenmerkmal wird 1 BE vergeben; wird pro Teilaufgabe mehr als ein Merkmal angekreuzt, wird die jeweilige Teilaufgabe mit 0 BE bewertet.

Zu Aufgabe 19:

Pro richtig angekreuzter Gottheit wird 1 BE vergeben; wird pro Teilaufgabe mehr als eine Gottheit angekreuzt, wird die jeweilige Teilaufgabe mit 0 BE bewertet.

Zu Aufgabe 20:

Pro richtig angekreuzter Aussage wird 1 BE vergeben; werden mehr als drei Aussagen angekreuzt, wird pro überzähliger Aussage 1 BE abgezogen, negative BE-Zuteilungen sind allerdings nicht möglich.

Bewertung des gesamten Tests:

Die drei Bereiche des Jahrgangsstufentests werden nach folgendem Schema bewertet:

I. Text	20 BE
II. Sprachliche Basis	15 BE
III. Kultureller Kontext	10 BE
Gesamt:	45 BE

Bitte addieren Sie die in den Einzelbereichen erreichten Punkte der Schülerin bzw. des Schülers und ermitteln Sie die Note anhand der folgenden Tabelle!

Punktzahl	Note
45 – 40 BE	1
39 – 34 BE	2
33 – 29 BE	3
28 – 23 BE	4
22 – 17 BE	5
16 – 0 BE	6